

# Projektstelle Potenzialanalyse Brandenburg Veranstaltung zur Umsetzung der Potenzialanalyse an den Schulen

GEFÖRDERT VOM



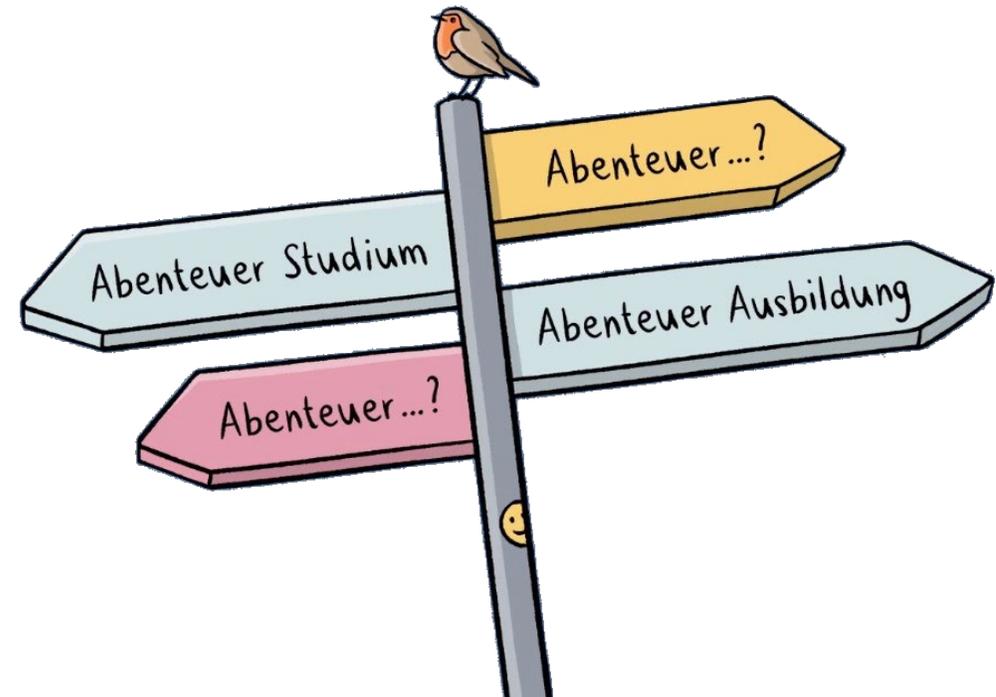
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



LAND  
BRANDENBURG

Ministerium für Bildung,  
Jugend und Sport

Gefördert durch das Ministerium für Bildung,  
Jugend und Sport des Landes Brandenburg



## Agenda

I	Aufgaben der Projektstelle (PAB)
II	PA – Einordnung in die Berufliche Orientierung (BO)
III	Arbeit mit dem Berufswahlpass
IV	Inhalte der Potenzialanalyse
V	Umsetzung der Potenzialanalyse (Handreichung)
VI	Erfahrungen aus der Umsetzung in 2018-23

## Aufgaben der Projektstelle

Information, Beratung  
von Schulen und  
Maßnahmeträgern

Weiterentwicklung  
der Potenzialanalyse

Jährliche  
Ausschreibung sowie  
Vergabe

Abschluss von  
Kooperations-  
verträgen und  
Abrechnung

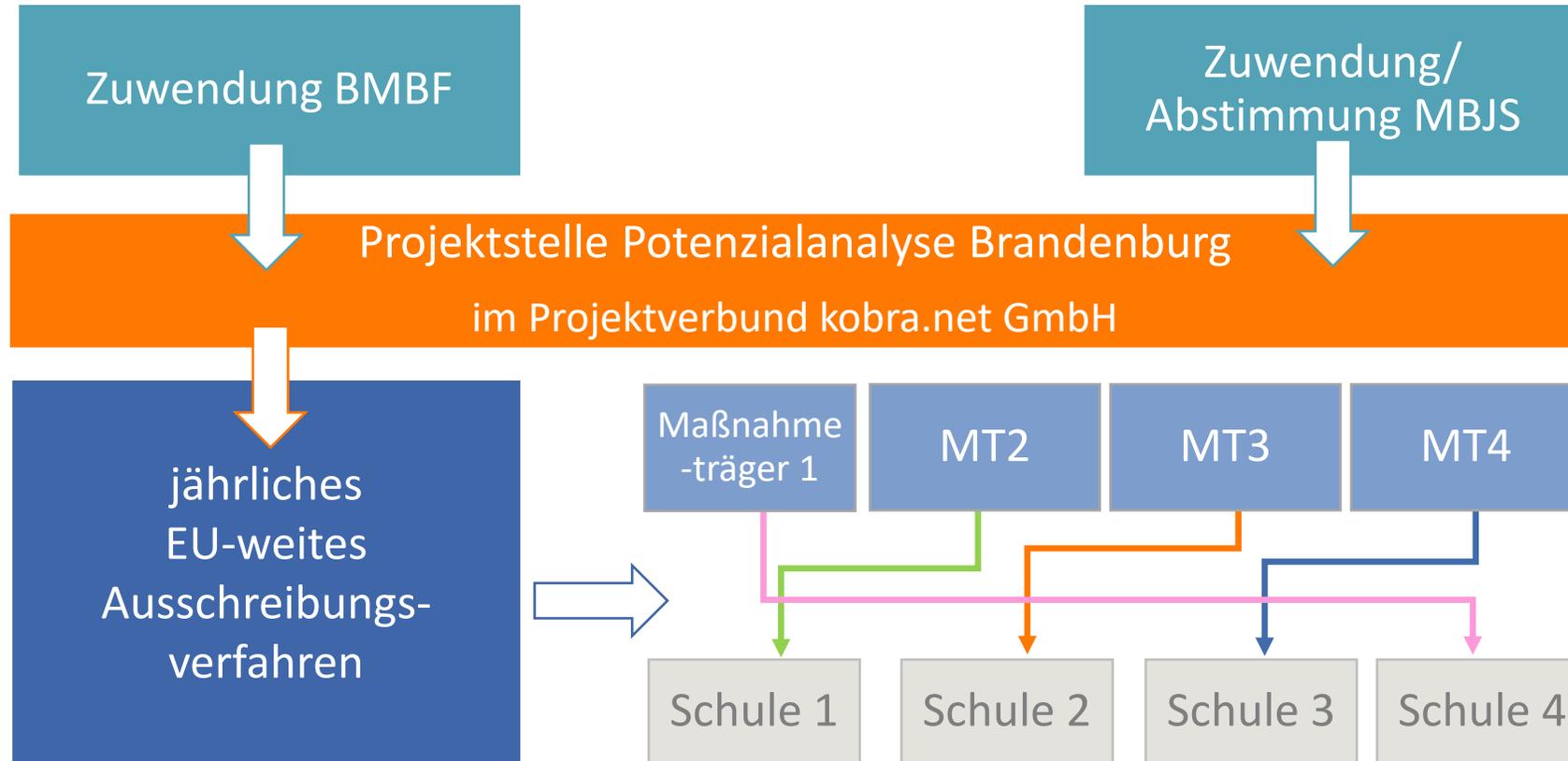
Qualitätsentwicklung  
und  
-sicherung

Organisation von  
Erfahrungsaustausch

Monitoring

Entwicklung und  
Pflege einer  
Handreichung für  
Schulen

## Verortung und Arbeitsweise der Projektstelle



# Rahmenbedingungen der Potenzialanalyse

**flächendeckendes Angebot** für alle weiterführenden Schulen und BFS-G(+) an OSZ  
(gemäß der Bund-Länder-BA Vereinbarung 2021)

**Finanzierung bis voraussichtlich 2026**  
Bundes- und Landesmittel, durch PAB verwaltet (jährliche Ausschreibungen)

Potenzialanalyse als Einstieg in die **berufliche Orientierung** (Fachübergreifende Kompetenzentwicklung lt. RLP, Teil B)

**Einsatz** der Potenzialanalyse:  
- Klassenstufe 7 bzw. 8,  
- an OSZ in BFS-G und BFS-G Plus

# Berufswahlkompetenzentwicklung

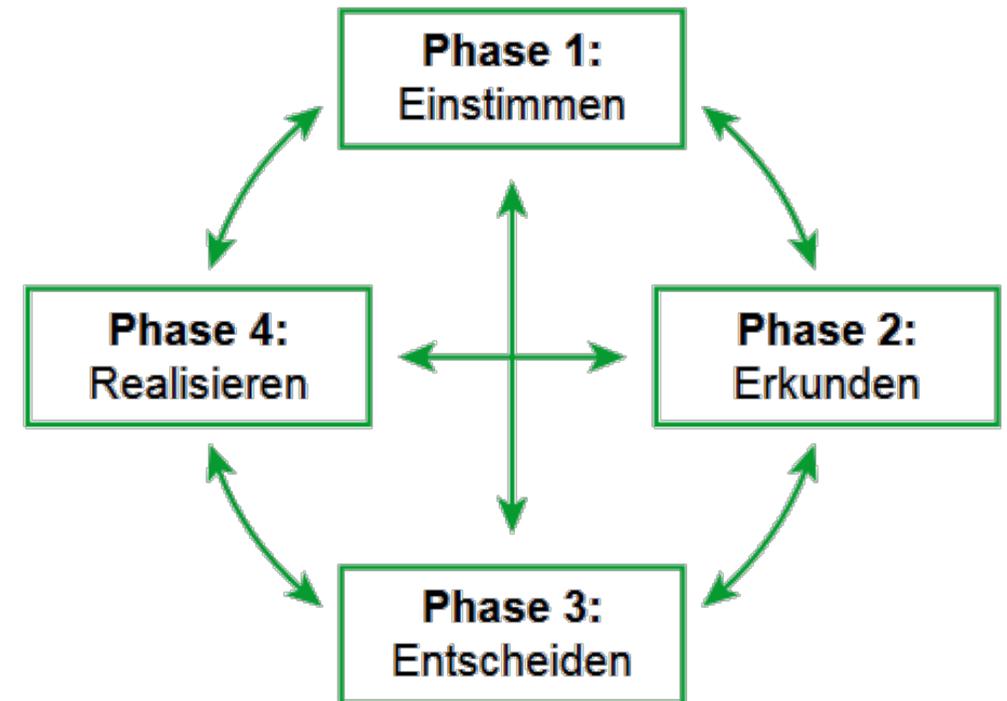
... als ein primäres Ziel der Maßnahmen und Angebote der Beruflichen Orientierung (Landesstrategie, 2022)

„Berufswahlkompetenz wird definiert als ein Bündel

- spezifischer **kognitiver Fähigkeiten**,
- **motivationaler Orientierungen** und
- **erfahrungsbasierter Handlungsfähigkeiten**

einer Person, ihre nachschulische Berufsbiografie zu entwerfen, zu planen und zu gestalten.“

Landesstrategie, 2022



## Vier Stufen zur Berufswahlkompetenz

### Einstimmen



- Welche **Bedeutung** hat **Arbeit**?
- Was ist mir **wichtig** für mein **Leben**?
- Was **kann** ich? Was **interessiert** mich?
- Bin ich bereit, meine **Zukunft** zu **planen**?



### Erkunden



- Welche **Informationen** benötige ich über **mich** selbst bzw. über spezifische **Berufe**?
- **Wo** erhalte ich diese **Informationen**?
- Welche **Praxiserfahrung** möchte ich sammeln?
- **Von wem** bekomme ich **Unterstützung**?

## Vier Stufen zur Berufswahlkompetenz

### Entscheiden



- Wie passen meine Fähigkeiten, Neigungen, Ziele, Wünsche und Werte mit den **Anforderungen** eines bestimmten Berufs zusammen?
- Welche **Entscheidungen** muss ich treffen, um meine **Ziele** zu erreichen?

### Realisieren



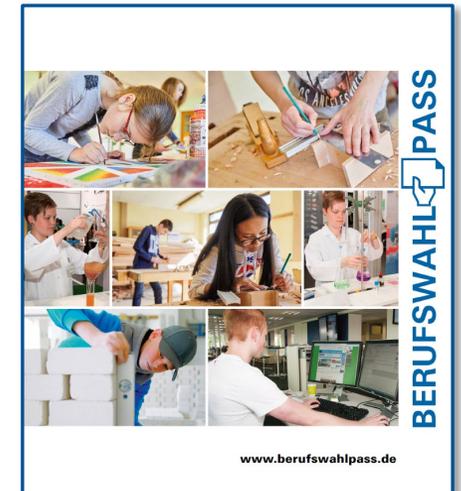
- Wie absolviere ich erfolgreich den **Bewerbungsprozess**?
- Was sind mögliche **Hürden** auf dem Weg zu meinem Wunschberuf?
- Wie erreiche ich mögliche **Alternativen**?

→ selbstbestimmte Lebens- und Zukunftsplanung

## Arbeit mit dem Berufswahlpass (BWP)

**Ziel:** eigene **Stärken** (fachliche, personale und methodische **Kompetenzen** aus verschiedenen Fächern, Schuljahren und Projekten) erkennen und in Beziehung setzen.

- verbindlicher Einsatz seit Schuljahr 2016/2017
- Dokumentation der Ergebnisse aus schulischer Berufsorientierung
- Stärkenprofil aus PA ablegen → Anregung für weitere Maßnahmen der BO
- in einfacher Sprache verfügbar
- Bestellung: Staatliches Schulamt Brandenburg an der Havel  
E-Mail: [Christof.Kuerschner@schulaemter.brandenburg.de](mailto:Christof.Kuerschner@schulaemter.brandenburg.de)
- Zahlreiche Informationen und Ergänzungsmaterialien:  
<https://berufswahlpass.de/lehrkraefte/>



## Ziele der Potenzialanalyse

**Einstieg** in die vertiefte, systematische **berufliche Orientierung**

**Kompetenzerlebnis** für Schüler\*innen

**Motivation** zur Auseinandersetzung mit dem **Thema Beruf**

**Entdecken** von individuellen **Stärken**, Talenten und Entwicklungspotenzialen

Grundlage für weitere Angebote und Maßnahmen zur **Gestaltung der eigenen Zukunft**

## Potenzialanalyse – wie geht das?

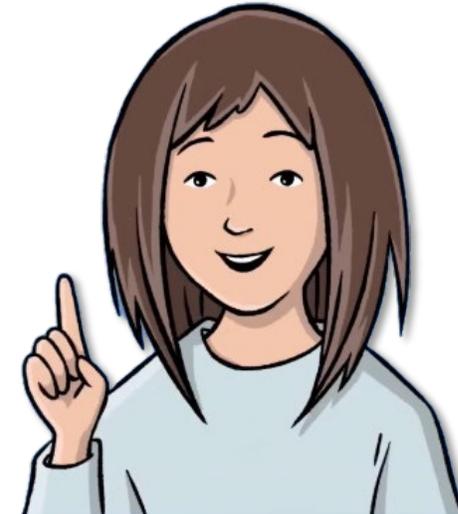
- Durch **Beobachtung**, in persönlichen **Gesprächen** und durch **Fragebögen** erfassen Beobachter\*innen die persönlichen Stärken jeder\*s Einzelnen.
- Ermittlung von **Kompetenzen und Potenzialen**, welche die Schüler\*innen **in** und **außerhalb** der Schule erworben haben.

BFS-G Plus:  
zzgl. Berufliche Basiskompetenzen

Methodische Kompetenzen

Personale Kompetenzen

Soziale Kompetenzen



GA: Gruppenaufgabe EA: Einzelaufgabe	Konstruktion (GA)	Diskussion (GA)	Planung (GA/EA)	Konstruktion (EA)	Arbeitsprobe (EA)
<b>Sozialkompetenz</b>					
Kommunikation	X	X			
Konflikt		X	X		
Team	X	X			
<b>Methodenkompetenz</b>					
Planung			X		X
Problemlösung	X			X	
Präsentation				X	X
<b>Personale Kompetenz</b>					
Selbstständigkeit			X	X	
Durchhaltevermögen		X	X		
Motivation				X	X

## Typische Aufgaben der Potenzialanalyse

GA	EA	Aufgabe	Beobachtete Kompetenzen
■		<b>Wohngemeinschaft</b> Auswahl zwischen Wohnung A und B nach Kriterien (Größe, Preis, Ausstattung...); gemeinsame Entscheidung finden, Räume verteilen, möblieren, präsentieren	Kommunikation, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit
	■	<b>Papierfigur</b> nach Vorlage anfertigen	Problemlösefähigkeit, Durchhaltevermögen, Selbstständigkeit
■		<b>Mordfall</b> durch mdl. Informationsaustausch ermittelt ein Team gemeinsam Täter, Tatzeit, Tatort, Tatwaffe und Tatmotiv	Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Präsentationsfähigkeit
■		<b>Pyramidenbau</b> aus vorhandenen Materialien	Planungsfähigkeit, Motivation, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit
	■	<b>Postkorb</b> Für vielfältige Aufträge einen Handlungsablauf zeitlich und logisch planen	Problemlösefähigkeit, Motivation, Planungsfähigkeit

## Beobachten in der Potenzialanalyse

Systematische  
Beobachtung  
durch  
geschultes  
Personal

nach festgelegten Kriterien

Verhaltensorientierung

Mehrfachbeobachtung  
(je Merkmal in verschiedenen Situationen)

Trennung von Beobachtung und Bewertung

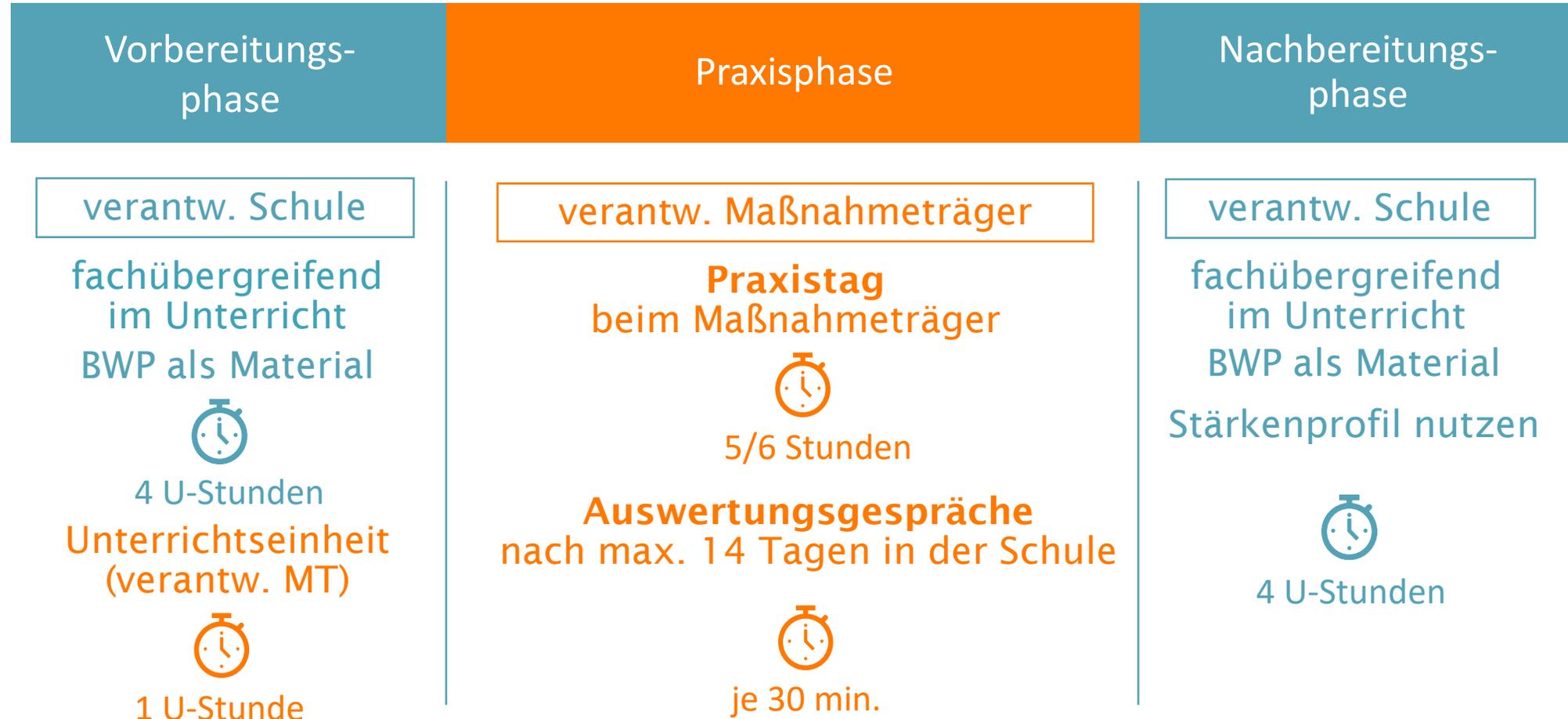
Schlüssel 1 : 4 (Beobachtende : Jugendliche)

Rotation der Beobachtenden  
(subjektive Eindrücke, Beobachtungsfehler vermeiden)

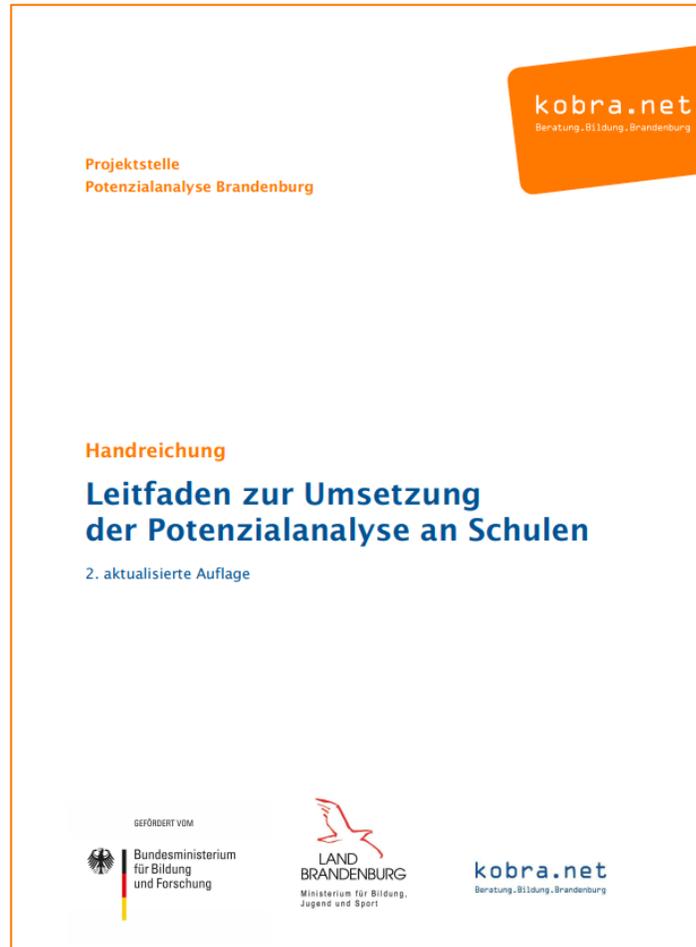
## Umsetzungszeiten der Potenzialanalyse

Schulform	Durchführungszeitraum
wabS weiterführende allgemeinbildende Schulen	01.01.2024 bis 18.10.2024 (2. HJ Klasse 7 & 1. HJ Klasse 8) ggf. Verlängerung nach Antrag durch MT
BFS-G	02.09.2024 bis 22.11.2024
BFS-G-Plus	01.01.2024 bis 17.07.2024

## Phasen der Potenzialanalyse



# Inhalte der Handreichung



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Berufs- und Studienorientierung im Land Brandenburg .....</b>	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Potenzialanalyse als Teil der Berufs- und Studienorientierung .....</b>	<b>7</b>
<b>4</b>	<b>Phasen der Potenzialanalyse .....</b>	<b>10</b>
4.1	VORBEREITUNGSPHASE IN DER SCHULE .....	10
4.2	PRAXISPHASE BEIM MAßNAHMETRÄGER .....	17
4.3	NACHBEREITUNGSPHASE DURCH DIE SCHULE .....	20
<b>5</b>	<b>Arbeitshilfen .....</b>	<b>24</b>
5.1	ABLAUFSHEMA .....	25
5.2	CHECKLISTE FÜR DIE SCHULE .....	26
5.3	ELTERNBRIEF UND EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG: BEISPIEL 1 .....	28
5.4	ELTERNBRIEF UND EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG: BEISPIEL 2 .....	32
5.5	TEILNEHMERLISTE DER SCHÜLER*INNEN .....	35
5.6	BEWERTUNGSBOGEN FÜR SCHULEN .....	37
<b>6</b>	<b>Ergänzende Informationen .....</b>	<b>40</b>
6.1	MATERIALIEN .....	40
6.2	LINKS .....	41
6.3	ARBEITSBLÄTTER .....	43
<b>7</b>	<b>weiterführende Literatur .....</b>	<b>44</b>

# Organisatorische Aufgaben in der Vorbereitung

Schule informiert die PAB:

- Ansprechperson für die Potenzialanalyse

PAB informiert die Schule per Mail  
(Anhang „Kurzbeschreibung“):

- welcher Maßnahmeträger (MT)?

## 5.2 Checkliste für die Schule

### Vorbereitungsphase

Aufgabe	Notizen
Ansprechpartner*in der Schule bis 30.09. an potenzialanalyse@kobranet.de übermittelt	<input type="checkbox"/>
Informationen über zuständigen Maßnahmeträger erhalten	<input type="checkbox"/>
Abstimmungsgespräch mit dem Maßnahmeträger ist erfolgt und dokumentiert	<input type="checkbox"/>
Information an Schulleitung über Abstimmungsgespräch ist erfolgt	<input type="checkbox"/>
Elternbrief inklusive Einverständniserklärung wurde versandt	<input type="checkbox"/>
Informationsveranstaltung für Eltern (durch Maßnahmeträger) durchgeführt (wenn gewünscht)	<input type="checkbox"/>
Einverständniserklärungen der	<input type="checkbox"/>
Ansprechpartner*in der Schule bis 30.09. an potenzialanalyse@kobranet.de übermittelt	<input type="checkbox"/>
Informationen über zuständigen Maßnahmeträger erhalten	<input type="checkbox"/>
(bspw. Selbsteinschätzung im Berufswahlpass)	
Aufsichts- bzw. Begleitperson(en) für den Praxistag wurden bestimmt	<input type="checkbox"/>
Teilnehmerzahl wurde dem Maßnahmeträger gemeldet	<input type="checkbox"/>

Ansprechpartner\*in der Schule bis 30.09. an potenzialanalyse@kobranet.de übermittelt

---

Informationen über zuständigen Maßnahmeträger erhalten

## Organisatorische Aufgaben in der Vorbereitung

### Abstimmungsgespräch mit zuständigem MT

- Konzept besprechen
- Zuständigkeiten klären (auch intern)
- **Termine** fixieren für
  - Elternabend
  - Unterrichtseinheit
  - Praxistag (PT)
  - Auswertungsgespräche (max. 14 Tage nach PT)
- **Logistik für Praxistag**
  - konkret abstimmen, Verantwortung, Aufsicht, ggf. Begleitung durch MT-Personal
  - Finanzierung durch MT, keine Vorleistung durch die Schule, kein Abrechnungsaufwand

Abstimmungsgespräch mit dem  
Maßnahmeträger ist erfolgt und dokumentiert



Information an Schulleitung  
über Abstimmungsgespräch ist erfolgt



**Dokumentation des Gesprächs durch den MT**

**Versand an Schule und PAB!**

## Organisatorische Aufgaben in der Vorbereitung

### Abstimmungsgespräch mit zuständigem MT

- **besondere Anforderungen**  
bei Schulen mit Förderschwerpunkten  
„Hören“ sowie  
„körperliche und motorische Entwicklung“



Antrag durch MT:  
Kostenübernahme für Spezialtransporte,  
Gebärdendolmetscher\*innen durch die PAB

Abstimmungsgespräch mit dem  
Maßnahmeträger ist erfolgt und dokumentiert



Information an Schulleitung  
über Abstimmungsgespräch ist erfolgt



**Dokumentation des Gesprächs durch den MT**

**Versand an Schule und PAB!**

# Organisatorische Aufgaben in der Vorbereitung

## Information der Eltern

- Elternbrief zu: Konzeption der PA, Datenschutz, Einverständnis, [Muster](#) (in weiteren Sprachen) verfügbar auf PAB-Homepage (Material für Schulen)
- ggf. Informationsveranstaltung planen und mit Maßnahmeträger durchführen
- für Auswertungsgespräche Teilnahme der Eltern und/oder Klassenleitung ermöglichen (Zeiten)

Neu 2024: Elternflyer

Elternbrief inklusive Einverständniserklärung wurde versandt

Informationsveranstaltung für Eltern (durch Maßnahmeträger) durchgeführt (wenn gewünscht)

Einverständniserklärungen der Eltern liegen vor

Regelung für Schüler\*innen ohne Einverständniserklärung wurde getroffen

## Organisatorische Aufgaben in der Vorbereitung

Schüler*innen wurden vom Maßnahmeträger in die Praxisphase eingeführt (45 Min.)	<input type="checkbox"/>
Schüler*innen wurden im Unterricht vertiefend vorbereitet (bspw. Selbsteinschätzung im Berufswahlpass)	<input type="checkbox"/>
Aufsichts- bzw. Begleitperson(en) für den Praxistag wurden bestimmt	<input type="checkbox"/>
Teilnehmerzahl wurde dem Maßnahmeträger gemeldet	<input type="checkbox"/>
Teilnehmerliste wurde vorbereitet	<input type="checkbox"/>

## Organisatorische Aufgaben in der Praxisphase

### am Praxistag

- Teilnehmer\*innenlisten an Maßnahmeträger übergeben (Vorlage auf Homepage PAB)

### am Tag der **Auswertungsgespräche**

- Stärkenprofil übernehmen

Teilnehmerliste wurde  
dem Maßnahmeträger übergeben

Praxistag beim Träger  
hat stattgefunden

Räume (inkl. Zeitplan) für die Auswertungsgespräche an der Schule wurden organisiert und an den Maßnahmeträger kommuniziert

Auswertungsgespräche  
haben stattgefunden

## Organisatorische Aufgaben in der Nachbereitung

- Bewertungsbogen nach Feedbackgespräch an Projektstelle versenden (Vorlage auf Homepage PAB)

Stärkenprofile wurden  
im Berufswahlpass dokumentiert



Stärkenprofile fließen in  
individuelle Förderplanung ein



Bewertungsbogen wurde nach Feedbackge-  
spräch an Projektstelle versandt



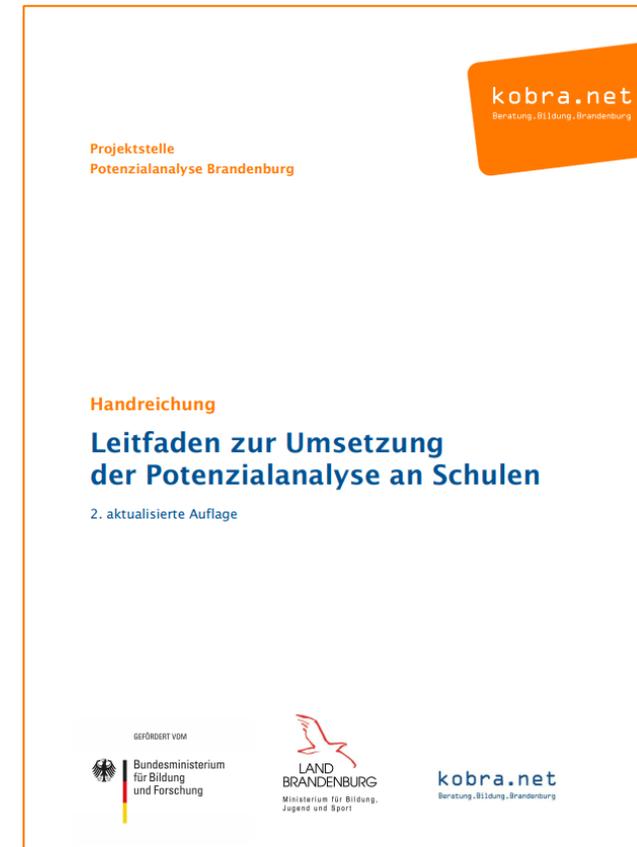
Feedbackgespräch mit Maßnahmeträger  
hat stattgefunden



# Handreichung – Leitfaden zur Umsetzung

Ausschließlich digital verfügbar:

<https://www.kobranet.de/projektstelle-potenzialanalyse-brandenburg/infos-fuer-schulen/>



## Informationsblatt für Schulen 2024

Thema	Erläuterung
<b>1. Abstimmungsgespräch und Ansprechperson</b>	
Formular „Anlage 13“	Dokumentation der getroffenen Absprachen (MT). Unstimmigkeiten bitte zeitnah klären.
Ansprechperson Schule	Änderungen an MT melden.
<b>2. Eltern</b>	
Elternabend	Bei Wunsch der Schule muss MT Elternabend durchführen. Schule ist für die Einladung zuständig.
Einverständniserklärung	Schule holt Einverständniserklärung ein (Teilnahme S*S, Datenübermittlung). → Verbleib in der Schule! Nur S*S mit vorliegender EVE können teilnehmen. Einverständniserklärung ist in mehreren Sprachen online verfügbar.

**Neu 2024: Elternflyer**

## Informationsblatt für Schulen 2024

Thema	Erläuterung
<b>3. Schüler*innen</b>	
Teilnahmeliste	Schule erstellt Teilnahmeliste → an MT Vorlage auf der Webseite der Projektstelle.
Anzahl Schüler*innen	Änderungen an MT melden.
Besonderheiten	Info an MT (Sprache, körperl. Einschränkungen o.a.)
<b>4. Transfer</b>	
Fahrtkosten	MT übernimmt Fahrtkosten im Voraus. Keine Vorkasse durch Schule.
Begleitung durch MT	Schule → Aufsichtspflicht. MT → verantwortlich für Begleitung beim Transfer am Praxistag. Auf Wunsch der Schule: Begleitperson des MT mit Lehrkraft gemeinsam für Hin- und Rückfahrt.

## Informationsblatt für Schulen 2024

Thema	Erläuterung
<b>5. Durchführung</b>	
Durchführungsort	Außerhalb von Schule; Räume des MT (Ausnahme: in Schule → nachvollziehbare Begründung!)
Zeitlicher Umfang	<b>vUE:</b> 45 min. Unterrichtsstunde (MT) <b>PT:</b> 6 Zeitstunden inkl. Pausen (BFS-G+: 5h) <b>AWG:</b> je S*S 30 min. individuell
Umsetzungszeiten	<b>wabs:</b> 01.01.2024 - 18.10.2024 <b>BFS-G:</b> 02.09.2024 - 22.11.2024 <b>BFS-G+:</b> 01.01.2024 - 17.07.2024

## Fragen aus der Praxis

### Einverständniserklärung (EVE):

- wenn **keine EVE** vorliegt, **Beschulung schulintern** klären
- wenn EVE vorliegt, allerdings **ohne Datenweitergabe**, dann Teilnahme möglich (Teilnehmerliste, Stärkenprofil → Angabe ausschließlich Vorname S\*S)
- grundsätzlich darf EVE **nicht** an den Maßnahmeträger oder PAB übergeben werden (Einholung durch/Aufbewahrung in der Schule! Datenschutz)

### Umgang mit Stärkenprofil (SP) der S\*S:

- grundsätzlich soll die Ablage des SP im Berufswahlpass erfolgen
- dient als Grundlage für die weiteren Schritte im Prozess der BO
- nicht anwesenden S\*S sollen die SP über die LK an die S\*S ausgehändigt werden
- SP kann nicht neu erstellt werden (ggf. Kopien anfertigen)

## Ergänzende Hinweise (nicht nur) für BFS-G/ Plus

### Video zum deutschen Ausbildungssystem mit Untertiteln in acht verschiedenen Sprachen

- [Handbook Germany](#)

### Sprache und Kultur in der Ausbildung

- Videogestützte Vermittlung von kultureller Unterschiedlichkeit: [Fachstelle überaus](#)



Lernen

Aktualisiert 28.02.2023

Wie finde ich einen Ausbildungsplatz?

Wer in Deutschland einen guten Beruf bekommen möchte, kann statt eines Studiums auch eine Ausbildung machen. Insgesamt gibt es etwa 330 verschiedene Ausbildungsberufe. Die Ausbildungen für diese Berufe dauern zwischen einem Jahr und dreieinhalb Jahren. Sie finden entweder nur an einer Schule statt („Schulische Ausbildung“) oder kombinieren Schulunterricht

# Projektbesuche: Monitoring & Qualitätsentwicklung

## Rahmen:

- Projektbesuche am Praxistag / bei Auswertungsgesprächen / der vorbereitenden Unterrichtseinheit
- Übersendung eines Protokolls an MT (u.a. mit kritischen Anmerkungen)

## Kriterien:

- allgemeine Anforderungen: Transport, Räumlichkeiten, zeitlicher Umfang
- konkrete Umsetzung:
  - ✓ entsprechend Kurzbeschreibung/Konzeption
  - ✓ Aufgabenverständnis sichern
  - ✓ Reflexion nach Übung (Wahrnehmung der S\*S anregen, einholen)
  - ✓ verhaltensorientiertes Feedback
  - ✓ Wertschätzung (Diversity)



# Interventionsstudie zu Potenzialanalysen

## Ergebnisse:

- Interesse für das Thema Berufswahl ↑
- Bewusstsein - persönliche Bedeutsamkeit ↑
- Bereitschaft zur eigenverantwortlichen Gestaltung des Berufsorientierungsprozesses ↑
- Selbstwissen und die Zielorientierung der Schülerinnen und Schüler ↑

## Aber:

- viele Anstöße verlieren sich schon nach kurzer Zeit!
- Wichtig: angestoßene Entwicklungen im Nachgang (z.B. durch Aktivitäten im schulischen Unterricht) aufgreifen und Nachhaltigkeit sichern.

→ Reflexionsprozesse in BO-Angeboten haben hohe Bedeutung!



BMBF: Endbericht Interventionsstudie Potenzialanalyse (ISPA), 2020

## Weitere Angebote zur Gestaltung der BO

- [www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de)  
umfangreiches online Portal der Agentur für Arbeit, bietet Arbeitsblätter, Checklisten, Unterrichtsideen...
- [www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de)  
(Stiftung Hochschulzulassung, Bundesagentur für Arbeit)
- [www.schulewirtschaft.de](http://www.schulewirtschaft.de)  
Netzwerk für partnerschaftliche Zusammenarbeit von Schule und Wirtschaft
- [netzwerkzukunft.de](http://netzwerkzukunft.de)  
setzt sich ein für Ausbildungsfähigkeit, Zukunftschancen der Brandenburger Jugendlichen
- [komm-auf-tour.de](http://komm-auf-tour.de)  
BZgA, BA, interaktives Angebot zur Beruflichen Orientierung und Lebensplanung für Jugendliche (Begleitheft für Lehrkräfte)



## Weitere Angebote zur Gestaltung der BO

- [www.deinerstertag.de](http://www.deinerstertag.de)  
Portal, auf dem Berufsfelder und Unternehmen über virtuelle Betriebsbesichtigungen vorgestellt werden. Kostenloser Verleih von Medienboxen mit VR-Brillen für die virtuellen Betriebsbesichtigungen.
- [www.gender-und-beruf.de](http://www.gender-und-beruf.de)  
Set mit vielfältigen Methoden für das Thema Gleichbehandlung der Geschlechter im Arbeitsleben. Explizit auch für Berufsschulen.
- [Serena Supergreen](http://Serena Supergreen)  
Kostenloses Serious Game im Themenfeld erneuerbare Energien mit Begleitmaterial für den Unterricht.
- [gesucht-gefunden-ich.planet-beruf.de](http://gesucht-gefunden-ich.planet-beruf.de)  
Tool zur Erkundung der eigenen Stärken der Agentur für Arbeit.



**SERENA SUPERGREEN**  
und der abgebrochene Flügel



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Kontakt zur Projektstelle:

[potenzialanalyse@kobranet.de](mailto:potenzialanalyse@kobranet.de)

Tel.: 0331 – 237 899 24

